

# Schwarzwild

## 1. Bewirtschaftungsziel

Erhaltung eines gesunden, in den Altersklassen ausgewogenen Schwarzwildbestandes, der dem Lebensraum zahlenmäßig so angepasst ist, dass Wildschäden in einem tragbaren Maß gehalten werden

## 2. Bestandsermittlung

Grundlage ist die Waldzählung. Einstände in Rohrplagen o.ä. sind mit einzubeziehen, in Übereinstimmung mit den umliegenden Jagdbezirken. Es ist die Gesamtzahl des ermittelten Frühjahrsbestandes (ohne diesjährige Frischlinge) anzugeben, Stichtag ist der 1. April.

## 3. Geschlechterverhältnis

Angestrebt wird ein Geschlechterverhältnis von 1 : 1

## 4. Zuwachs

Der Zuwachs wird mit 200 bis 300% des am 01.04. vorhandenen Gesamtbestandes geplant.

## 5. Zielalter

das Zielalter = der Gipfelwert der Bestandespyramide stellt das Höchstalter dar, welches ein Stück Schwarzwild erreichen sollte

Keiler : 7 Jahre  
Bachen : 7 Jahre

## 6. Abschussplanung

Im Rahmen der Abschussplanung erfolgt keine Trennung nach Geschlecht und Altersklasse, jedoch ist die Wildnachweisung getrennt zu führen.

Altersklassen und deren Streckenanteile

Altersklasse	Alter in Jahren	zu realisierender Streckenanteil
0 (Frischlinge)	Als Frischling gilt ein Stück von der Geburt an bis zum 31. März des nächstfolgenden Kalenderjahres	Mindestens 80% vom Gesamtabschuss
1 (Überläufer)	1 Jahr	
2 (Bachen;  Keiler)	Ab 2 Jahre	Mindestens 10% vom Gesamtabschuss
		Maximal 5% vom Gesamtabschuss

## 7. Bejagungsgrundsätze

### 7.1. Frischlinge (AK 0)

- der Frischlingsabschuss bildet den Schwerpunkt der Schwarzwildbejagung
- der Streckenanteil sollte 70% der Gesamtstrecke erreichen
- die Abschussquote sollte nicht in die höhere Klasse der Überläufer verlagert werden
- Grundsätzlich ist das schwächste Stück aus der Rotte zu erlegen
- nach Möglichkeit weibliche Stücke vor männlichen Stücken

### 7.2. Überläufer (AK 1)

- nach Möglichkeit weibliche Stücke vor männlichen Stücken
- männliche Überläufer über 50 kg aufgebrochen, sollten geschont werden

### 7.3. Keiler (AK 2)

- mittelalte Keiler (2 - 4 Jahre) sollten geschont werden mit dem Ziel, den Streckenanteil von Reifen Keilern zu erhöhen

### 7.4. Bachen (AK 2)

- der Streckenanteil von 10% sollte vor allem durch nachrangige Stücke erreicht werden
- führende Bachen und Leitbachen werden geschont